

Wettspielordnung des GolfPark Leipzig

Für alle vom GolfPark Leipzig ausgeschrieben und veranstalteten Wettspiele gelten die nachfolgenden Bedingungen, sofern nicht in der jeweiligen Wettspiel-Ausschreibung (einsehbar im Clubhaus oder im Internet unter www.golfpark-leipzig.de) anders geregelt.

Spielbedingungen

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des Deutschen Golf Verbandes e. V. (DGV) und den Platzregeln des GolfPark Leipzig. Das Wettspiel wird nach dem DGV-Vorgabensystem ausgerichtet. Eine Einsichtnahme in diese Verbandsordnungen ist im Cluboffice möglich.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Amateure, die einem DGV-Mitglied angehören oder (bei einem Heimatclub im Ausland) deren Club dem in seinem Land zuständigen nationalen Verband angeschlossen ist.

Vorgabengrenze: Die Höchstvorgabe beträgt -54. Gastspieler müssen am Tag des Wettspiels die Vorgabe durch Vorlage eines aktuellen Vorgabenstammblasses nachweisen können.

Abschläge

Damen: rote Abschläge,
Herren: gelbe Abschläge.

Höchstzahl der Teilnehmer

Gehen mehr Meldungen ein, als laut Ausschreibung Startplätze zur Verfügung stehen, entscheidet das frühere Datum des Eingangs der Meldung, bei gleichem Datum das Los. Es wird eine Warteliste geführt.

Meldungen

Eintragung in die im Clubhaus aushängende Meldeliste, im Internet unter www.golfpark-leipzig.de, per E-Mail (turniere@golfpark-leipzig.de) oder per Fax (0341 5217486) im Cluboffice.

Meldeschluss

Gehen Meldungen nach dem in der Ausschreibung angegebenen Meldeschluss ein, so können sie nicht mehr berücksichtigt werden.

Nenngeld

Das in der Ausschreibung genannte Nenngeld muss vor dem Start entrichtet werden. Spieler, die sich nach Meldeschluss abmelden oder nicht zum Wettspiel antreten, sind von der Zahlung des Nenngelds nicht befreit.

Abmeldung von Wettspielen

Spieler, die ohne Abmeldung dem Wettspiel fernbleiben, können vom Spielausschuss mit einer Wettspielsperre für die beiden nächsten Wettspiele belegt werden.

Wertung

Wertungen gemäß Ausschreibung. Für die Bruttowertung von Zählspielen findet der Course-Rating-(CR)-Ausgleich gemäß Ziffer 8.7.2 DGV Spiel- und Wettspielhandbuch (SWSH) Anwendung.

Sonderwertungen (sofern ausgeschrieben)

- *Longest Drive*: Gewonnen hat der Spieler, dessen Ball nach seinem 1. Schlag von dem zuvor bestimmten Abschlag auf der kurz gemähten Rasenfläche (Fairway-Höhe oder kürzer) der zugehörigen Spielbahn vom Abschlag am weitesten entfernt liegt.
- *Nearest to the Pin*: Gewonnen hat der Spieler, dessen Ball nach seinem 1. Schlag von dem zuvor bestimmten Abschlag auf dem zugehörigen Grün dem Loch am nächsten liegt.

Verfahren bei Ergebnis-Gleichheit im Zählspiel (Stechen)

- Bei Wettspielen über 18 Löcher erfolgt ein Stechen (im Netto unter Vorgabenanrechnung) unter Zugrundelegung von 9 der gespielten Löcher, deren Auswahl nach dem Schwierigkeitsgrad entsprechend der Vorgabenverteilung erfolgt: 1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9.
- Bei weiterer Gleichheit zählen die 6 Löcher mit den Schwierigkeitsgraden 1, 18, 3, 16, 5, 14 (bei Gleichheit in Wettspielen über 9 Löcher sind es die 6 Löcher mit den Schwierigkeitsgraden 1, 17, 3, 15, 5, 13).
- Bei weiterer Gleichheit zählen die 3 Löcher mit den Schwierigkeitsgraden 1, 18, 3 (bei 9-Loch-Wettspielen: 1, 17, 3).
- Bei weiterer Gleichheit entscheidet das schwerste Loch.
- Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Bei Wettspielen über mehr als 18 Löcher werden bei Gleichheit zunächst die letzten 54, 36 bzw. 18 Löcher herangezogen. Bei weiterer Gleichheit gilt für die letzten 18 Löcher oben genanntes Verfahren.

Preise

Preise gemäß Ausschreibung. Es gilt Doppelpreisausschluss (Brutto vor Netto). Bei unentschuldigter Nichtteilnahme an der Siegerehrung werden die gewonnenen Preise an die Nächstplatzierten weitergegeben.

Spielleitung

Die Mitglieder der Spielleitung (und ggf. die Platzrichter) werden vor Beginn des Wettspiels bekannt gegeben. Starter handeln im Rahmen ihrer Aufgaben im Auftrag der Spielleitung.

Beendigung des Wettspiels

Ein Wettspiel gilt als beendet, 15 Minuten nachdem die Spielleitung das Spielergebnis durch Aushang bekannt gegeben hat.

Startzeiten

Startzeiten können im Allgemeinen am Vortag des Wettspiels ab 16:00 Uhr im Cluboffice telefonisch (0341 5217442) erfragt oder der Startliste im Clubhaus entnommen werden. Gegebenenfalls ist die Startliste auch passwortgeschützt im Internet unter www.golfpark-leipzig.de einzusehen.

Abspielzeit (Regel 6-3)

Trifft ein Spieler spielbereit innerhalb von fünf Minuten nach seiner Abspielzeit am Ort des Starts ein, so wird er am ersten zu spielenden Loch im Lochspiel mit Lochverlust, im Zählspiel mit zwei Strafschlägen bestraft, falls keine Umstände vorlagen, die nach Regel 33-7 das Erlassen der Disqualifikation rechtfertigen. Die Abspielzeit ist die auf der Startliste angegebene Zeit oder die Zeit des Aufrufs für die Spielergruppe durch den Starter, je nachdem, was später liegt.

Aussetzung des Spiels wegen Gefahr

Bei Blitzgefahr hat jeder Spieler das Recht und die alleinige Verantwortung, aus Sicherheitsgründen das Spiel zu unterbrechen, unabhängig von einem Spielabbruch durch die Spielleitung (Regel 6-8).

Signal für sofortiges Aussetzen des Spiels wegen Gefahr: ein langer Signalton;

Signal für sonstige Spielunterbrechung: wiederholt 3 kurze Signaltöne;

Signal für Wiederaufnahme des Spiels: wiederholt 2 kurze Signaltöne.

Änderungsvorbehalt

Bis zum 1. Start hat die Spielleitung in begründeten Fällen das Recht, die Ausschreibung zu ändern (Ausnahme: Vorgabenwirksamkeit). Nach dem 1. Start sind Änderungen der Ausschreibung nur bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände zulässig.

Caddie (Regel 6-4)

Nur Amateure dürfen als Caddie eingesetzt werden. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren mit Vorgabe -36 oder besser dürfen keine Familienangehörigen als Caddie haben.

Bei Jugendwettspielen sind Familienangehörige als Caddie nicht erlaubt und dürfen auch nicht bei anderen Spielern der gleichen Spielergruppe als Caddie eingesetzt werden.

Strafe für Verstoß: Disqualifikation des betroffenen Spielers

Unangemessene Verzögerung; langsames Spiel (Regel 6-7)

Hat eine Spielergruppe nach Auffassung der Spielleitung den Anschluss an die vorangehende Spielergruppe verloren oder hat sie, falls Richtzeiten zum Spielen eines oder mehrerer Löcher vorgegeben sind, mehr Zeit als die Richtzeit benötigt, so wird die Spielergruppe ermahnt. Wird danach eine Verbesserung des Spieltempos nicht festgestellt, wird der Spielergruppe mitgeteilt, dass ab sofort für jeden einzelnen Spieler eine Zeitnahme durchgeführt wird. Die Zeitnahme beginnt, wenn der Spieler mit seinem Schlag an der Reihe ist. Überschreiten der erste Spieler die Zeit von 50 Sekunden und die folgenden Spieler die Zeit von 40 Sekunden für die Ausführung des Schlages, so wird dies als Verstoß gegen Regel 6-7 angesehen.

Strafe für Verstoß:

Lochspiel: 1. Verstoß: Lochverlust
2. Verstoß: Disqualifikation

Zählspiel: 1. Verstoß: 1 Schlag
2. Verstoß: 2 Schläge
3. Verstoß: Disqualifikation

Strafschläge werden an dem Loch hinzugerechnet, an dem der Verstoß begangen wird. Wird das Spiel zwischen dem Spielen zweier Löcher verzögert, so wirkt sich die Strafe am nächsten Loch aus.

Benutzung von Carts (Golfwagen) (Decision 33-1/8)

Ein Spieler und sein Caddie müssen zu jeder Zeit während der festgesetzten Runde zu Fuß gehen, außer das kurzfristige Fahren/Mitfahren wird von der Spielleitung/den Platzrichtern ausdrücklich gestattet. Ausnahmen können vom Spielausschuss oder durch die Spielleitung bei Vorlage eines aktuellen ärztlichen Attests genehmigt werden.

Strafe für Verstoß durch den Spieler:

Lochspiel: Lochverlust für jedes Loch, bei dem ein Verstoß begangen wurde, höchstens jedoch 2 Löcher.

Zählspiel: 2 Schläge an jedem Loch, an dem der Verstoß festgestellt wird, höchstens jedoch 4 Schläge pro Runde.

Im Falle eines Verstoßes zwischen dem Spiel zweier Löcher wirkt sich der Verstoß am nächsten Loch aus; handelt es sich um das letzte Loch der Runde, an diesem. Der Spieler muss sofort nach Feststellen des Verstoßes die Benutzung des Fahrzeuges einstellen, andernfalls wird er sowohl im Loch- als auch im Zählspiel disqualifiziert.

Ausnahme: Wenn alle daran interessierten Teilnehmer eines Wettspiels von Carts Gebrauch machen könnten, kann die Spielleitung die Benutzung von Carts für das Wettspiel generell erlauben (Bekanntgabe vor dem 1. Start).

Datenschutz

Dem Spieler ist bekannt, dass sein Name, sein Heimatclub, seine Vorgabe und seine Startzeit auf der Startliste passwortgeschützt im Internet veröffentlicht werden. Mit der Meldung zum Wettspiel willigt der Spieler auch in die Veröffentlichung seines Namens, seines Heimatclubs, seiner Vorgabe und seines Wettspielergebnisses in einer Ergebnisliste im Internet ein.

gez. Spielausschuss des GolfPark Leipzig

Stand: 13.02.2011